

Lebenslauf

Valérie Dätwyler

Geb. 12.08.1985 in Brugg, AG/ Schweiz

Kinder:

Naomi, 10.05.2004

Hermela, 27.01.2006

Zoë, 02.10.2017



- 2005 Abschluss der Diplommittelschule Wettingen, AG
- 2007-2008 berufsbegleitende kaufmännische Ausbildung
- Seit 2007 Tätigkeit als Sachbearbeiterin Administration, Finanz- und Rechnungswesen
- 2012-2015 Ausbildung zur psychodynamischen Körper- und Atemtherapeutin Methode LIKA, in Stilli AG, CH
- 2016, Umzug nach Oberbrunn, D
- Tätigkeit fürs Schloss Oberbrunn, Begleitung der Seminare „Gemeinschaftsbildung nach Scott Peck“ seit 2017

Über den Wunsch nach einer tieferen Art zu kommunizieren und generell strukturierter über die wichtigen Aspekte des Zusammenlebens zu reden, bin ich über Umwege auf die Gemeinschaftsbildung gestoßen.

Wir lebten damals in einem Mehrgenerationenhaus, was nicht einfach war. Viele unausgesprochenen Konflikte konnten das Zusammensein belasten. Durch die Geburt und Erziehung meiner Kinder und vielen anderen Erfahrungen, unter anderem der Trennung und Scheidung von meinem Mann, wuchs das Bedürfnis nach einer anderen Art zu leben und zu lieben, was ich lernen und in die Tat umsetzen wollte.

Die Gemeinschaftsbildung nach Scott Peck ist für mich wie eine Lupe, um mich selbst in einer vergrößerten Ansicht zu beobachten. Was für Muster laufen ab? Will ich denen nachgehen, oder etwas Neues ausprobieren? Wie kann ich konstruktiver mit Konflikten umgehen? Wie können wir ein Feld des Vertrauens gestalten? Wie verwebt sind wir miteinander?

Von einer Gruppe kann ich ein viel weiteres Spektrum an Perspektiven, Ansichten und Lebensweisheiten erfahren und in dem achtsamen Rahmen auch Rückmeldung erhalten, wie ich auf andere wirke. Dies erweitert die (Selbst-) Wahrnehmung und den eigenen Horizont enorm. Ebenso gibt mir dieser Rahmen die Freiheit und den Raum um in die Achtsamkeit zu kommen, ohne dass dies jemand anleitet. Die Langsamkeit und Entschleunigung begünstigen außerdem, dass ich mich selbst, meinen Körper, meine Gefühle gut wahrnehmen und fühlen kann, was mich zu einem besseren Kontakt zu mir selbst führt.

Meine weiteren Interessen gelten der Natur, Garten, dem Tanzen, Atemmeditationen, Yoga und vielen verschiedenen Aktivitäten mit Kindern. Ich unternehme gern Reisen in die hiesige und in fremden Kulturwelten.